Digitale Westfälische Urkunden-Datei (DWUD) - http://www.dwud.de - a1029126

37 1784 Dez 4. – Münster

Haus Surenburg

Maximilian Franz (Erzherzog v. Oesterreich) Bischof zu Münster belehnt den Fürstl. Osnabrückischen Hofmarschall Ludwig Friderich von Münster zu Surenburg durch dessen Bevollmächtigten Johan Bernard Stapel, Kanzleiagenten, mit dem Hause zu Bevergerne, in dem Henrich Kramer verstorben ist, als Burglehen.

Zeugen: Hofräte u. Dr. jur. Diderich Ferdinand Gröninger, Godfried Anton Engeler, Ferdinand Joseph Bruchausen u. Michael Anton von Leuspolde.

Leuspolde

Unterschrift: Max Franz Churfürst

Siegel: Lehnkammer (gr. Wappen; in Holzkapsel)

Dr. Perg

© LWL-Archivamt für Westfalen, Internet-Portal "Westfälische Geschichte" - LWL 03/2007